

Sensation bei den Deutschen C-Jugendmeisterschaften in Graben-Neudorf: Zwei SVD-Ringer auf dem Treppchen! Louis Stumpe wird Deutscher Meister – Valentin Zepf erkämpft sich Platz 3! Bianca Zepf feiert gelungenes Kampfrichterdebüt.

Rückblick I: Deutsche C-Jugendmeisterschaften 2009 in Graben-Neudorf

Eine Riesensensation ereignete sich am vergangenen Wochenende aus Sicht der SVD-Ringer und wohl des gesamten Sportvereins. Im nordbadischen Graben-Neudorf starteten mit Valentin Zepf und Louis Stumpe zwei Dürbheimer Ringer-Talente und sorgten mit ihren Leistungen für ein absolutes Novum in der SVD-Sportgeschichte. Neuzugang Louis Stumpe, der bekanntlich mit seinen beiden Brüdern David und Maximilian vom VfL Mühlheim zu unserem Team gestoßen ist, erkämpfte sich in der Gewichtsklasse bis 50 kg den Deutschen Meistertitel im griechisch-römischen Stil. In nichts nach stand ihm in der gleichen Klasse unser Talent Valentin Zepf. Er rang ein absolutes Bombenturnier und erkämpfte sich in unter 23 Teilnehmern einen sensationellen 3. Platz und stand somit ebenfalls auf dem Treppchen bei den Deutschen Meisterschaften. Diese Leistung beider Ringer ist gar nicht hoch genug ein zu schätzen und zeigte einmal mehr, dass in kleinen Vereinen wie Dürbheim und Mühlheim sehr gute Nachwuchsarbeit geleistet wird und somit bei solchen Turnieren die Früchte dieser Arbeit geerntet werden können. Für den SVD gab es somit erstmals seit 1988, als Thomas Zepf Deutscher Vizemeister der Junioren wurde, Medaillen für den eigenen Nachwuchs bei Deutschen Meisterschaften zu feiern und erstmalig in der gesamten Dürbheimer Sportgeschichte standen zwei SVD-Athleten bei der Siegerehrung einer Deutschen Meisterschaft auf dem Siegerpodest. In der Vereinswertung landete der SVD somit auf dem herausragenden 5. Platz unter den über 100 Vereinen und selbst etablierte Bundesligisten wie beispielsweise SV Johannis Nürnberg, KSV Aalen oder der KFC Leipzig mussten sich hinten einreihen. Man findet fast keine Worte hierzu! Wahnsinn!

Nach der Anfahrt am Freitag losten sich beide Ringer zunächst in unterschiedliche Pools, was schon einmal einen großen Vorteil darstellte. Nachdem sie ihre Auftaktkämpfe siegreich gestalten konnten setzten Valentin und Louis dann zu einem Siegeszug an, der seinesgleichen suchte. Bis in die vierte Runde kämpften sie alle Gegner nieder und rangen sich Seite an Seite fast in einen Ringer-Rausch. Hierbei hatte Valentin etwas mehr Arbeit zu verrichten, denn in den ersten vier Kämpfen musste er immer an sein Leistungslimit gehen und meist fiel die Entscheidung erst in der finalen dritten Runde. In Runde fünf setzte es für Valentin dann die erste Niederlage und er stand somit im kleinen Finale, was schon allein eine Riesenleistung darstellte. Louis ließ sich in den Runden fünf und sechs auch nicht mehr die Butter vom Brot nehmen und stellte mit überzeugenden und überlegenen Siegen den Einzug ins Finale sicher. Somit stand am Samstagabend fest, dass beide am Sonntag in den Finalkämpfen noch ringen durften und dies wurde mit Spannung erwartet. Während die Eltern in der Halle an der Matte mit fieberten wurden in Dürbheim via Internet (Live-Ticker) die Finals mit verfolgt und auch die Handys liefen entsprechend heiß. Valentin hatte hier mit Karan Mosebach (Magdeburger SV/Sachsen) einen starken Gegner, der ihm noch einmal alles abverlangte. Doch Valentin knüpfte nahtlos an die bisherigen Leistungen an und kam in der dritten Runde zum viel umjubelten Schultersieg. Der Jubel kannte keine Grenzen mehr, denn das Siegerpodest war erreicht! Im anschließenden Finale machte Louis dann die Sensation perfekt und legte seinen überforderten Gegner bereits in der ersten Runde auf beide Schultern. Er holte sich mit insgesamt 75:5 Wertungspunkten in sieben Kämpfen in überzeugender Manier den Deutschen Meistertitel. Somit war der Jubel perfekt und allen stand die Zufriedenheit ins Gesicht geschrieben. Die SVD-Ringer und alle Trainer freuen sich natürlich mit und gratulieren den Sportlern mit ihren Eltern herzlich zu diesen Leistungen. **Valentin und Louis: Ihr wart spitze und wir sind alle sehr stolz auf euch!** Nach der Ankunft in Dürbheim wurde der DM-Tross natürlich standesgemäß begrüßt und auf der

Skihütte wurde ein spontaner Willkommens-Empfang organisiert. Mit einem von den beiden Künstlerinnen Julia Mattes und Linda Kielack perfekt entworfenen Plakat wurden die DM-Helden begrüßt und SVD-Vorstand Sabine Mattes, SVD-Ringerfans und aktive Ringer sparten beim Einmarsch nicht mit dem wohlverdienten Applaus. Nach einer kleinen Laudatio wurden etliche Bilder geschossen und es wurde noch lange über dieses unvergessliche Erlebnis diskutiert. Danke an dieser Stelle an Emilie und Manfred Reichmann, die spontan den Stoff für das Plakat zur Verfügung stellten.

Nachfolgend die Einzelergebnisse vom Siegeszug bei der DM 2009:

Valentin Zepf (50 kg – 23 Teilnehmer – 3. Deutscher Meister 2009):

Runde 1	Simon Riedel (StTV Singen/Südbaden)	Punktsieg 0:1/1:0/4:0
Runde 2	Benedikt Haas (KSV Köllerbach/Saarland)	Punktsieg 2:1/2:1
Runde 3	Guido Gretschel (AC Penzberg/Bayern)	Punktsieg 3:0/3:0
Runde 4	Ercihan Albayrak (ASV Mainz 88/Rheinhausen)	Punktsieg 2:0/0:1/4:1
Runde 5	Wladislaus Eirich (AKS Rheinhausen/NRW)	Schulterniederlage nach 0:4
Finale ¾	Karan Mosebach (Magdeburger SV/Sachsen)	Schultersieg nach 1:3/3:0/7:1

Louis Stumpe (50 kg – 23 Teilnehmer – 1. Deutscher Meister 2009):

Runde 1	Lukas Schmitt (RSC Laudenbach/Nordbaden)	Schultersieg nach 6:0/4:2
Runde 2	Daniel Selcho (ASV Karthause/Rheinland)	Schultersieg nach 8:0/4:0
Runde 3	Maximilian Ebert (KFC Leipzig/Sachsen)	TÜS 7:0/8:0
Runde 4	Furkan Yildirim (ASV Ludwigshafen/Pfalz)	TÜS 5:1/6:0
Runde 5	Fabian Schneller (AC Thaleischweiler/Pfalz)	Schultersieg nach 4:0
Runde 6	Karan Mosebach (Magdeburger SV/Sachsen)	TÜS 8:0/8:0
Finale ½	Wladislaus Eirich (AKS Rheinhausen/NRW)	Schultersieg nach 7:0

Impressionen sind unter www.sv-duerbheim-ringende.de zu finden.

Rückblick II: Bezirks-Nachwuchsturnier in Trossingen

Während den Deutschen Meisterschaften fand am vergangenen Samstag ein nicht weniger wichtiges Turnier mit SVD-Beteiligung statt. In Trossingen starteten sechs Ringer-Talente beim zweiten Bezirks-Nachwuchsturnier im freien Stil und konnten auch große Erfolge feiern. Während Justin Dittes und Josef Dreher schon einige Turnierfahrung aufweisen konnten, war es für Tom und Janis Müller sowie David Meßmer erst das zweite Turnier. Zum ersten Mal dabei war unser Bambini Erik Seidens und alle Ringer schlugen sich mehr als wacker. Neben Marc Dittes und Patrick Kupferschmid waren Tobias Kaip und Sebastian Zepf als Betreuer im Einsatz und das gesamte Team hatte einen Riesen-Spaß. Sehr erfolgreich verlief auch das Kampfrichter-Debüt von Bianca Zepf. Sie hatte am Samstag ihren ersten Einsatz auf der Matte und brachte ihre ersten geleiteten Kämpfe sehr sicher über die Runden. Herzlichen Glückwunsch an die Ringer und Bianca zu diesem tollen Turniertag!

Nachfolgend die Einzelergebnisse:

E-Jugend/Minis:

19 kg (4 Teilnehmer):	David Meßmer	Platz 2
26 kg (5 Teilnehmer):	Tom Müller	Platz 3
	Erik Seidens	Platz 5

D-Jugend:

31 kg (2 Teilnehmer):	Janis Müller	Platz 1 und Turniersieger
34 kg (6 Teilnehmer):	Justin Dittes Josef Dreher	Platz 1 und Turniersieger Platz 3

Vorschau: Meisterfeier und Kino-Abend der Schülerringer

Am kommenden Freitag, 24. April 2009 findet ab 19.30 Uhr im Ringerraum die versprochene Meisterfeier für unsere Schülerringer statt. Für ihre tollen Leistungen in der vergangenen Saison gibt es einen Kino-Abend, wo natürlich die Verpflegung nicht fehlen darf. Außerdem wird der Pokal für den trainingsfleißigsten Ringer vergeben. Zettel wurden im Training verteilt. Durch diese Veranstaltung fällt das Training der Aktiven an diesem Freitag aus.